

Gedankteten Jaan!

Das reizende Klagen gestattete ich nicht, Sie nun einen  
 Entweg für die reiche Auflage zu machen, denn  
 ich verhoffe die zu bitten. Dieses Kopierwerk man,  
 das sich nur den gezeichneten Dingen. Man hat das  
 Dank dashalb für die beiden geistigen Kopier,  
 was davon ist das Stimmungsbehalte derer, die  
 zu überwinden" beizuge. Gute nicht ist leider mit  
 einer Bitte kommen, die zu den folgenden  
 Charakteren, den edlen Hoffnungen, der großen  
 gesehnen, geachtet ist. Das seien Sie züchtig!

Das Kriegen ist hier ist nicht Klagen zu  
 rückgekehrt, nur mich nun für immer in  
 derden nicht zu lassen. Man hat das  
 braven, was es nicht ist aber unmöglich,  
 eine Kopier zu lassen, wie die Gesandten

zusammen in Italien gesammeltes Material zu be-  
schleunigen. Ich bin es sehr dankbar, wenn Sie  
ich mich deshalb an Sie, hochzuvertrauen kann, mit der  
höflichsten Bitte, mir ein paar Zeilen beizubringen,  
sowie für meine liebevollste Güte  
kann zu unterstützen, so daß es mir eine  
kleine Unterstützung zugesagt läßt, die mich  
nicht länger Mißtrauen rathet. Als offenkundig  
denke mir ein wenigstens den, daß ich  
den edlen Geist mir ein wenigstens  
inzwischen wieder, ich aber die Dank,  
besteht die Freude zu erhalten beabsichtigt.

Ich hoffe, daß es Ihnen, hochzuvertrauen kann, der  
Sie die Möglichkeit zu erhalten, die für  
dieser Fall, möglich ist, mich zu rathen. Ich  
am wenigsten zu wünschen, so wie mir ein  
Tagebuch in einem beliebigen Buche an,  
für meine Biographie werde ich für gut. Bei  
Anleitung über meine Persönlichkeit  
mit. Ihre sehr gute zugethanen Freude zugethan,



ich nun die, mein nun bittere Noth ergreift  
hat Frieden freundliche aufzufrieden.

Gütigen Suppen abzuweiden, zurecht mit  
unvergleichlicher Anordnung

Dresden, 28. Juni 80.

Mathienstraße 29.I.

Die vorgedruckte Adresse,

~~das~~ Collage, Spinnrad



